

Stellenbemessung in der Aufgabengruppe Systemkoordination

Die Stellenbemessung wurde auf der Grundlage der „Organisationsuntersuchung mit Stellenbedarfsermittlung der Stadtverwaltung Kappeln“ der Firma OMP Organisations- und Managementberatung GmbH vom 22. April 2015 sowie der Handlungsempfehlungen des Kompetenzzentrums für Verwaltungs-Management in Person von Sina Blome (Staatskanzlei Kiel) erstellt. Als Berechnungsmethode wird die analytische Personalbedarfsermittlung (PBE) angewandt. Bei dieser Methode handelt es sich um ein systematisches Verfahren, in dem eine detaillierte Betrachtung aller Faktoren stattfindet, die sich auf die Stellenausstattung auswirken. Das Grundmuster besteht darin, dass Zeitbedarfswerte pro Fall mit der Zahl der Fälle pro Jahr multipliziert werden. Zuschläge für Verteil-, Rüst- und Erholzeiten kommen hinzu. Der so ermittelte Netto-Personalbedarf pro Jahr wird unter Berücksichtigung der Ausfallzeiten in den Brutto-Personalbedarf in Vollzeitäquivalenten umgerechnet.

Ein wichtiger Parameter der Stellenbemessung sind die in der Spalte 2 der Bemessungstabelle dokumentierten Arbeitsmengen / Fallzahlen. Diese basieren auf den Angaben der Fachbereiche, die alleine für die rechnerische und sachliche Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Angaben verantwortlich zeichnen. Bei neuen Aufgaben werden die Zahlen geschätzt.

In Spalte 3 der Bemessungstabelle sind die Soll-Richtwerte in Minuten angegeben, in vielen Fällen als mittlere Bearbeitungszeit je Fall. Wo Fallbezogene Richtwerte nicht greifen, wurden alternativ in Spalte 4 der plausibilisierte örtliche Wert, der (nicht-plausibilisierte) örtliche Wert der Aufgabenbestandsaufnahme oder ein erfahrungsgestützter Schätzwert angesetzt.

In Spalte 4 ist der Nettozeitaufwand je Aufgabe für das gesamte Jahr ausgewiesen. Hieraus leitet sich der in Spalte 5 dargestellte Stellenbedarf ab. Der Stellenbemessung liegt eine (gemittelte) Nettojahresarbeitszeit von 90.000 Minuten (NJAM) je Vollzeitstelle zugrunde. Hierin sind die sogenannten Rüst- und Verteilzeiten, Urlaub sowie der Zeitbedarf für Fortbildung berücksichtigt. Ferner basiert auf der Annahme einer für die Fachbereiche bzw. üblicherweise für Kommunalverwaltungen angenommenen durchschnittlichen Krankheitsquote (i.d.R. 5 %, d.h. rd. 10 Arbeitstage p.a. und Mitarbeiter).

Aufgabe	Arbeitsmenge / Fallzahl	Richtwert in Minuten	Netto-Jahresarbeitsminuten	Stellenbedarf in Vollzeitäquivalenten	Erläuterungen / Anmerkungen
Konfiguration, Betrieb, Pflege und Überwachung der IT-Systeme, System- und Anwendungssoftware					
Betrieb von Hard- und Software organisieren, einschließlich autom. Updates und Datensicherungen	260 Tage	120	(8.100) 31.200	(0,09) 0,35	neu: DSGVO

Bedarf an Hard- und Software analysieren und bewerten, entsprechende Beschaffungen planen	52 Tage	60	(900) 3.120	(0,01) 0,04	Jahresplanung Ersatzbeschaffung
neue Software, Systeme und Komponenten installieren und konfigurieren	60 Tage (3 x 4 Wochen)	9.360	(900) 28.080	(0,01) 0,32	
Nutzerkonten, Zugriffsrechte und Verzeichnisdienste verwalten	260 Tage	15	(3.600) 3.900	(0,04) 0,05	neu: DSGVO
Hard- und Software sowie Betriebssysteme und Serverdienste konfigurieren	130 Tage	60	(4.500) 7.800	(0,05) 0,08	
Fehler-, Performance- und Sicherheitsmanagement					
Sicherheitskonzept umsetzen und verpflichtende Dokumente nach DSGVO erstellen	52 Tage	240	(900) 12.480	(0,01) 0,14	
Kontinuierliche Überwachungen, Messungen und Kontrollen durchführen	260 Tage	30	(1.800) 7.800	(0,02) 0,08	
Störungen und Engpässe lokalisieren	104 Tage	150	(1.800) 15.600	(0,02) 0,18	
Betroffene Personen und Stellen informieren. Einweisung und Schulung bzgl. geänderter oder neuer Systeme organisieren und durchführen.			(4.500) 4.500	(0,05) 0,05	Schulung z. T. durch Hersteller, aber auch intern (z.B. Alarmsystem)
Datensicherung und Backup					
Datensicherungs- und Backupkonzepte sowie Ausfallszenarien erarbeiten	2 Tage	150	(900) 300	(0,01) 0,01	
Erforderliche Hard- und Software planen, beschaffen, installieren und konfigurieren	1 Tag	300	(4.500) 300	(0,05) 0,01	ist installiert und wird nur geprüft

Datensicherungen und Backups regelmäßig durchführen	260 Tage	30	(3.600) 7.800	(0,04) 0,08	
Rücksicherung testen	52 Tage	90	4.680	0,06	
Organisation und Beratung					
Nutzer, Rechte und Verzeichnisdienste verwalten	200 Tage	30	(3.600) 6.000	(0,04) 0,07	
Mitarbeitersupport	260 Tage	120	(9.000) 31.200	(0,1) 0,35	
Daten-, Kommunikations- und Funknetze					
Konfiguration, Betrieb, Pflege und Überwachung	200 Tage	60	(1.800) 12.000	(0,02) 0,14	weiter steigend wegen des OZG bis 2022
Analyse und Bewertung Datenverkehr	260 Tage	15	(1.800) 3.900	(0,02) 0,05	
Organisation Netzbetrieb einschl. Benutzer-Support	200 Tage	30	(1.800) 6.000	(0,02) 0,07	
Erarbeitung von Richtlinien und neuer Konzepte für den Netzbetrieb			(-)	(-)	wird zzt. nicht wahrgenommen
Anwendungs- und Verfahrensbetreuung					
Installation, Pflege und Updateverwaltung sämtlicher Anwendungen			(10.800) 20.160	(0,12) 0,23	20 Fachanwendungen mit regelmäßigen Updates und Erprobung in einer Testumgebung
Sicherstellung der Betriebsbereitschaft aller genutzten Programme	200 Tage	30	(10.800) 6.000	(0,12) 0,07	z. B. Batteriewechsel
Rechteverwaltung, Anwenderbetreuung und Schulung für alle Verfahren	20 Tage	60	(3.600) 1.200	(0,04) 0,02	
Technische Betreuung					
Internetpräsenz der Stadt Kappeln: Redaktionelle Betreuung	52 Tage	60	(900) 3.120	(0,01) 0,03	

Telefonanlage: Technische Betreuung und Unterstützung der Anwender; Benutzerrechte- und Rufnummernverwaltung	26 Tage	60	(900) 1.560	(0,01) 0,02	
Summe			(81.000) 218.700	(0,90) 2,43	

Kappeln, 19.11.2018
200/WK